



Unter Kindern: Schauspieler Ingo Naujoks las gestern vor 50 Kindern der Rußheideschule aus dem Buch „Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte“.

FOTO: WOLFGANG RUDOLF

# Schauspieler drückt Schulbank

*Tatort-Star Ingo Naujoks las vor Kindern der Biber- und Eulenklasse*

VON THOMAS GÜNTTER

■ **Mitte.** Ingo Naujoks ging wieder in die Schule. Und hatte Spaß dabei, genau wie die 50 Kinder der Biber- und Eulenklassen der Rußheideschule. Ingo Naujoks, der in vielen Filmen und Fernsehserien mit spielte, las aus dem Buch „Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte“ von Luis Sepulveda.

„Versprechen muss man halten“, so lautet der Ehrenkodex der Hamburger Hafenkaten. Also brütet Zorbas ein Ei aus, das Kengah, eine Silbermöwe, kurz vor ihrem Tod gelegt hat. Sie hatte Zorbas zuvor drei Versprechen abgenommen: das Ei nicht aufzufressen, sich darum zu kümmern, bis das Möwenküken geschlüpft ist und der kleinen Möwe das Fliegen beibringen.

Zorbas und seine Freunde geben sich alle Mühe, bis sie schließlich einsehen müssen,

dass sie nicht imstande sind, das letzte Versprechen einzulösen. Sie beschließen, sich Rat bei den Menschen zu holen. Die Wahl fällt auf den Dichter, der, so Zorbas, zwar nicht mit Flügeln, wohl aber mit Worten fliegen kann.

Die Kinder der Klassen 4 a und 4 b lauschten dem Schauspieler atemlos. Naujoks spielte die Geschichte, der Kater war ein älterer Mann und die Mö-

we, die vom Öl der Ölpest sterben musste, piepste mit schwacher Stimme.

Die Verbindung zu Naujoks hatte Cornelia Burbach vom Vorstand des Vereins „OWL zeigt Herz“ geknüpft. Der Aufruf des Vereins an die Bielefelder Schulen, sich für die Lesungen zu bewerben, sei ein voller Erfolg gewesen. So groß, dass etliche Schulen nicht bedacht werden konnten. Allerdings hat

Naujoks seine Termine auf drei am Tag aufgestockt. Gestern las der 52-Jährige in der Wellensiekschule, der Rußheideschule und in der Ganztagschule Am Lönkert, nächste Woche Donnerstag wird er in der Astrid-Lindgren-Schule, der Hans-Christian-Andersen-Schule und in der Hellingskampsschule lesen.

„Habt Ihr noch Fragen?“ wollte Naujoks von den Kindern wissen. Ein Junge meldete sich: „Was hast Du für ein Auto?“ Der Schauspieler lachte und sagte dann: „Ich hatte mal ein großes Auto, aber das verbrauchte zu viel Benzin und Öl. Meine Frau hat gesagt, ich sollte mir ein kleineres kaufen. Jetzt fahre ich einen Passat.“

„Hast Du Kinder?“ wollte ein Mädchen wissen. „Ja, habe ich, aber die sind schon groß. Zwei eigene und zwei hat meine Frau mit in die Ehe gebracht. Vier Kinder sind nicht einfach“, sagte der Mime und las noch ein Stück aus dem Buch vor.

## INFO

### Der platonische Freund im Tatort

- ◆ Anfang 2010 stieg Ingo Naujoks als platonischer und oft kränklicher Freund von Kommissarin Charlotte Lindholm (Maria Furtwängler) im Tatort aus.
- ◆ Seine erste große Filmrolle hatte er in Detlev Bucks „Karniggels“, wo der den Autodieb „Elle“ spielte.

- ◆ 1994 war er in „Keiner liebt mich“ von Doris Dörrie der „Lasse“, Teilnehmer eines Volkshochschulkurses für „selbstbestimmtes Sterben“.
- ◆ Jetzt spielt er wieder in der Soap „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“.
- ◆ Er nahm auch zahlreiche Hörbücher auf.